



**Sonderausgabe  
2020**



Mitglied der DSU

**Übersicht:**

**Wahlverschiebung**

**Bundeswehr und  
Gesellschaft**

**-Absage Ministerium**

**- Stellungnahmen**

**Bgm Allstedt**

**Präsident VDSK**

**Anlagen:**

**Ausgabe 2-2020**

**“ ZUGLEICH“**

## **Präsidium beschließt Wahlverschiebung**

**Werte Verbandmitgliederinnen und Mitglieder,**

das Jahr 2020 hat von Allen besondere Herausforderungen abverlangt. Auch unseren Verband hat die Corona - Pandemie stark gebeutelt und uns zu großen Herausforderungen gezwungen.

Alle unsere Wettkämpfe und Versammlungen mussten abgesagt werden. Stolz sind wir aber trotzdem auf das Erreichte, denn wir konnten trotz Corona unser Böller-schützentreffen im August in Tilleda und unser Übungsschießen der leichten Feldartillerie im Oktober in Sondershausen durchführen. Hierfür nochmals herzlichen Dank an alle Organisatoren und Helfern dieser Veranstaltungen.

Nun zwingt uns die Pandemie unsere Generalveranstaltung im Jahr 2021 wieder ausfallen zu lassen und somit auch eine Neuwahl des Präsidiums. Aus diesem Grund hat das Präsidium nach Rücksprache mit unserem Dachverband DSU beschlossen, die Wahl ins Jahr 2022 zu verschieben. Trotzdem machen sich Veränderungen im Präsidium ab Januar 2021 notwendig.

Der verstorbene Schriftführer Peter Terschüren und unser langjähriger Schatzmeister Otto Schwabe, der aus Altersgründen um seine Entlassung aus dem Präsidium gebeten hat, macht es erforderlich bis zu einer Neuwahl zwei Mitglieder in das Präsidium zu kooptieren.

Melanie Hirsch vom Standort Mühlhausen hat sich bereit erklärt die Aufgaben des Schrift-führers zu übernehmen.

André Nohle vom Standort Burg Allstedt wird bis zur Neuwahl Otto Schwabe unterstützen.

Der Dank des Präsidiums gilt beiden für die Bereitschaft in diesen verantwortungsvollen Ämtern tätig zu werden. Auch 2021 wird von uns wieder vieles abverlangen. Die Planungen sind in vollem Gang bzw. abgeschlossen und wir hoffen, dass wir unsere Wettkämpfe und Veranstaltungen durchführen können. Bleibt alle Gesund und wir sehen uns wieder.

**Das Präsidium**



Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Bürgermeister der Stadt Allstedt  
Jürgen Richter  
Forststraße 9  
06542 Allstedt

**Dr. Ulrich Pohlmann**

BMVg Politik I 5 – Maßnahmen vernetzter Sicherheit, Wissenschaft und Gesellschaft  
Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin  
11055 Berlin

HAUSANSCHRIFT  
POSTANSCHRIFT

TEL +49 (0)30 2004-23518  
FAX +49 (0)30 2004-3353404  
E-Mail BMVg Politik I 5@bmvg.bund.de

Berlin, 12. November 2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im vergangenen Jahr haben Sie sich an der Ausschreibung des Preises Bundeswehr und Gesellschaft beteiligt, der von der Bundesministerin der Verteidigung, Frau Annegret Kramp-Karrenbauer, am 27. Oktober 2020 in Berlin verliehen wurde.

Für die jüngste Auszeichnung erreichten uns insgesamt 72 Vorschläge für auszeichnungswürdige Personen, Initiativen und Projekte – darunter auch Ihr Vorschlag. Sie alle zeugen von einem bemerkenswertem Engagement für die Belange von Bundeswehrangehörigen. Da in jeder der vier Kategorien nur ein Preis vergeben wird, gab es auch in diesem Jahr einen starken Wettbewerb. Durch die Ministerin ausgezeichnet wurden: der Förderverein Erinnerungsstätte Luftbrücke Berlin e.V., die NDR-Redaktion Streitkräfte und Strategien, Herr Oberst a.D. Schrenk und die Stadt Mayen. Mit der Stadt Évreux wurde zusätzlich eine französische Kommune mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.

Ihr Vorschlag kam diesmal leider nicht zur Auszeichnung.

Die Tatsache, dass Ihre Empfehlung in diesem Jahr keine Berücksichtigung fand, ist bitte nicht als Herabsetzung Ihres Kandidaten zu verstehen. Vielmehr zeugt dies von der großen Zahl an Mitbewerbern, von denen der Empfehlungsausschuss in diesem Jahr andere Kandidaten weiter vorne sah. Umso mehr danke ich Ihnen, für Ihr Engagement, Personen,

Institutionen oder Gebietskörperschaften zu benennen, die sich um die Bundeswehr und ihre Angehörigen verdient gemacht haben. Ich ermutige Sie, auch zukünftig Vorschläge, ggf. auch wiederholt, einzureichen. Die Ausschreibung für das Jahr 2021 werden wir Ende November 2020 veröffentlichen, in der auch die Bewerbungskriterien klar benannt sind.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Ulrich Pohlmann

## **Kommentar des Bürgermeisters der Stadt Allstedt, Herr Richter**

Sehr geehrter Herr Präsident V. Grabow, Werte Mitglieder des VDSK.

Nach jahrelanger Bemühung bei der Teilnahme am Wettbewerb haben wir wieder eine Absage erhalten.

Es macht immer viel Mühe die Unterlagen für eine mit preisgeldversehene Auszeichnung zu erstellen. Nach der wiederholten Absage, werde ich nun meine Bemühungen für den VDSK im Sinne einer Einreichung stark überdenken.

Nach den ergebnislosen Jahren, bezweifle ich eine solche fachliche Anhörung.  
In der Anlage erhalten Sie das Schreiben mit der Bitte um Veröffentlichung in Ihrem Newsletter.

Ich wünsche allen Mitgliedern und dem Vorstand besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2021.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Gruß  
Jürgen Richter  
Bürgermeister

## **Kommentar des Präsidenten des VDSK, Herr Grabow**

Ich kann die Entscheidung des Bürgermeisters Herr Richter voll und ganz nachvollziehen.  
Wir hatten in den letzten Jahren jährlich gemeinsam die Unterlagen zur Bewerbung des Preises – Bundeswehr und Gesellschaft - erarbeitet.

Natürlich ist eine Enttäuschung nicht zu verbergen, da wir als Kanoniere über Jahre sehr viele Aktivitäten mit der Bundeswehr gemeinsam gestalteten, sowie eine gemeinsame freundschaftliche Partnerschaft mit dem Standort in Sondershausen pflegen.

Leider können wir mit unserer **reinen ehrenamtlichen Tätigkeit** mit den jetzigen bzw. vorhergehenden ausgezeichneten Institutionen nicht mithalten.

Dennoch werden wir unsere Verbundenheit mit der Bundeswehr weiter auf einem sehr hohen freundschaftlichen Niveau fortführen.

Volker Grabow  
Präsident des  
Verbandes Deutscher Schwarzpulver Kanoniere e.V.  
Sitz: Burg Allstedt

Anlagen: Auszug „ZUGLEICH“-Ausgabe 2-2020  
Förderverein Deutsches Artilleriemuseum Idar-Oberstein